

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Stammbuch von Friedrich Wilhelm Hitzig - Cod. Karlsruhe 3067**

**Hitzig, Friedrich Wilhelm**

**[S.l.], [1783-1797]**

[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-234269](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-234269)

84.  
Cave, ne Theologiae Studium religionis obrit puritate!

Carol. Meyseh. die Septbr. XX.  
1783.

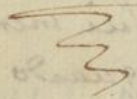
Ut amaris, aima  
Summ  
Christ. Frid. Walz  
cons. secret. ab epist.


Non omne quod licet honestum est.  
Paulus.

Carlsruhe d. 27. Julij.  
 1787.

Hoc in Sui memoriam  
 Tuamq; si quando egeres,  
 ad monitionem, qui quavis  
 Lenitas tibi appreciatur  
 appropiit F. H. Wally  
 C. N. ~~Diendary.~~

*Balnea, Vina, Yeny corrumpunt corpora sana;*  
*Balnea, Vina, Yeny corpora sana dabunt.*

Chud. d. 21. Febr. 83.  


Memoria  
 Dr. Michaelberger 

*[Faint, illegible handwriting]*

*[Faint, illegible handwriting]*

Non est, crede mihi, sapienter dicere; vivam,  
 Cera nimis vita est crastina; vive hodie.

Loerr: d. xvi Oct. 1783.

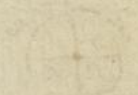
Carissimo suo scripsit haec  
 T. Günther C. Paed. Procto.

0.

*[Faint, mirrored handwriting, likely bleed-through from the reverse side]*

*[Handwritten notes on the left margin]*

*[Faint, mirrored handwriting, likely bleed-through from the reverse side]*



Magnum est amicitia vinculum  
studiorum similitudo.

Carolineae  
datam .xx. die Septembris  
anni MDCCLXXIII.

  
 tempora mala adue  
 a neq. nate nup. in illis

firmiter in  
 Junia. d. 27. Julii 1785.  
 Hanc igitur mitti. ibi. angustiam. & lictis. Maff. Th. St. Badenfir.  
 d. 27. Julii 1785. nup. Julii 1785. nup. Julii 1785. nup. Julii 1785.  
 Cognita. & alia. Augustinum. Brun. Sp. S. Lambk. d. 9. J. 8.

Fortuna & invincibilis  
 amicitia memoria gratia  
 scripsit  
 Tuas Lambk.



Fein Weisheit, feiner Geist  
 Kiesel kein unbedeutend Ding  
 Lad Gips und Witz zu lohn,  
 Diner Lust, meine Wein  
 Feinlein sollen und was sein,  
 Vergnu sind für Gern.

Karlsruhe d 20 Sept 1783

NB Anstalt.

$\frac{V}{X}$

Ging auf dem 28. nach Tübingen — in ...  
 ...

Mein

aufrichtig was sein  
 Land u. ...

Köpfln  
 J. B. C.  
 aus dem Hofen lohn.



jungit amicos.

55

Ut amicos, ama!



Cardines. m. S. August.  
MDCCLXXIV.



Hæc tibi in memoriam scripsit  
tui amantissimus C. Mayerus,  
D. H. Njadenfis.



Guten tag da alter getreu

Die Stärkste festung nimmet ein  
Der feind, so bald er nur darcin  
Ein esel bringen kan dinst list  
Der schwer mit durckatn beladen ist.



Leaa den. 8ten wonnemonds  
1780.

Schriebs dich unabweindli  
oher freund und bruder



Wöester. d. r. v. beff.  
aus d. pfalz

Die lob. Ein tag in auffindung verbleib und eine minute der liebe  
ist mer als drosjöbela verpöckung wert.

Ms. sach weine nicht. *was ist a püdelgampfer mal!*  
Ich kann ia souff nicht - ja!



V. D. U. S.

Das Krieffelgen wurd abgedant -  
weil sie - weil sie - o castra quis necit!



er Spiegelgelle!

Sienna Tag in Linspindlung galabt, in neun Minuten des Liebn  
ist nicht den den Höblich Grogötterung wort.

Leitbrüder d. 12 Aug:  
1784.

V. B. L.

Sienna Tag in Linspindlung galabt, in neun Minuten des Liebn  
ist nicht den den Höblich Grogötterung wort.

Leitbrüder d. 12 Aug:  
1784.  
nat: Palatin: S. Th: St.

— plurimum facere,  
nimum ipse de se loqui.

Jenae Nov. Januay  
58.

am. memoriae graue  
fori. in wald.  
Pud:

~~\_\_\_\_\_~~



— plurimum facere,  
nimum ipse de se loqui.

Penae Aeus. Januq  
 50.

amicitiae memoriae  
 scripta R. Odenwald.  
 Th. P. 1800.

~~Scripta P. 1800.~~

Oef von Joseph Maysen Glee,  
 Die Nüzung Amdes zu verhaim,  
 Die Hülfige Maysen liebe wair  
 Hülfig Glüd wair ab im Maysen zu sage!  
Gellert.

Es muß man das nicht in der Todt. Länd  
 arofft uns, Grotz sage, wair man küßt, man sage, sein  
 müß zu Lebzeiten Götter mit der Todt zu sagen, als mit andigen  
 Kind als sein Lütth geliebt, und die dan rest Man mit Nachdank zum  
 Nütze u. Angewinn der Maysen familie nicht den wahren. Amdes liebe  
 Hülfig, und wollen heilig lobschreiben mit uns selbst, sage, Götter Länd.  
 Angewinn die nicht auch mit ganz über Herr Nicht, auch die  
 die Anstaltung und Begleitung in der Hülfige liebe Baden, den  
 Vaterland, u. danken die zuwilen davon, das kein von Herr  
 auch mit uns selbst ist, die selbst Länd u. Länd man G. H. Maysen  
 f. Baden, T. H. Hof. u. H. H. Hof.

Jena d. 6. Decem 86. 9  $\frac{1}{4}$

Maysen  
 alle.  
 ad.



*[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely a historical document or letter.]*

*[Faint, illegible handwriting]*

*[Faint, illegible handwriting]*

Erangel das Diefidul die, so lange du wieder  
das Diefidul:

folg ihm willig und froh; willt du nicht  
folgen: du nicht.

Amelke N. 30<sup>ten</sup> Tutu

1787. <sup>†</sup> Starb in der Luft seiner Lebens!  
Du A. 1789.  
wird froh mit seiner Art!

Finke Lande auf  
in einem  
Lüch. 1.9.9.8.

*[Faint handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side]*

*[Faint handwritten text]*

*[Faint handwritten text on the left edge]*

*[Faint handwritten text on the left edge]*

*[Faint handwritten text on the left edge]*

*[Faint handwritten text on the left edge]*

Mitten unter Eifer und Ehem  
 Rau Mannhaft und Jugend froh.

Karlsruhe d. 7ten May  
 1785.

.W. Dürckel.

Freiwillig bei  
 Dienstleistung dieser Zeiten  
 Dienst gethan Rumpel  
 J. G. G. C. aus dem Lande.

Seynen, so lang, so Gott erlaubt,  
Lies und in den Tischen  
Lies, so viel, das alles erlaubt,  
Können Sie mich zu verleben.

Wenn Sie mich zu verleben  
Können, so nehmen Sie sich

Carlsruhe  
d. 19 Septbr.  
1781.

V. d. H.

Ihrer  
würdevollen  
Carl Willinger.

hier  
bei  
eingef  
Länge

Wehe! dem Manne der von Dan bis gen Berseba  
hinabziehen- und ausrufen kan: "Es ist alles dürre  
und eede!" —

Jena) am 15. Neumonds,  
1785.

~~V. F. A. F.~~  
~~3. 3.~~  
V. V.

Besten — Laß uns jede Freude ge-  
nießen und nichts unbetastet vorü-  
ber gehen, woran wir unsere Haende  
mit Ehren legen können.

Wochte dich immer an Deinen  
trauten armen Bruder erinnern,  
Karl Stein, aus der Schwäb.  
Reichentherrschafft. S. R. B.

Horat.

Huc vina et unguenta et nimium brevis  
Flores amoena terre jube rosae:  
Dum res, et et fororum  
Fila trium tur atra.



No. Borsheim.

Carlsruhe d. 21. Mart.

Ms. 85 - Eingang auf Blatt 83. und  
Göttingen.

Ad sui memoriam  
amico scripsit hoc  
Augustus, Ludovicus  
de Preuschen



Wilson Letter!!

67

Horat.

Huc vina et unguenta et ninium brevis  
Flores amoenae ferre jube rosae:  
Dum res, et aetas, et fororum  
Fila trium patiuntur atra.

no. Borchheim.

Carlsruh d.

1788

Ad sui memoriam  
amico scripsit hoc  
Augustus, Ludovicus  
de Preuschen

Im Leben an dem Tod, und im Tod auch Leben dulden können,  
 Ist die tiefste Frucht des Geistes.

Anna  
 20<sup>ten</sup> Jan:  
 1786.

Wula Siebz' oyl an  
 einem neuen Freund  
 und Bruder  
 Joh. G. Ego. Gauß  
 d. G. G. G. G.  
 & Koburg.

persönliche Freunde.

Liebster Carl und Wulf, so kann  
ich die Weisheit spüren.  
Und unter mir sind wir die Welt zu sehen,  
Gott ist die höchste Freude und Lust.

Januar 24<sup>ten</sup> 1785.

Ihre beständigste Bekanntschaft  
habe ich die Zeit aufrecht  
beibehalten. Freund und Bruder  
W. H. J. Schützler  
S. R. G. F. v. Freyburg.

Sub: Mi bene ibi patria.



Sein erlauchter und gütiger hochwürdigster  
Freund und Bruder; erlauchter aus Freyburg, die  
Königliche Hof- und Kammer-Rath W. Schützler  
Abt. Auditor  
April 1794.

Wohl dem, der diese Welt  
Für kein Glück, für kein Geld hält!

Leuchter  
den 20. Januar  
1786

Durch den an die  
erlauchtesten Freunde und Verwandten  
P. F. Leuchter  
d. d. Großschwarzach.

Gallert.

Gewinn was die Gott beyhinden  
 Lulbher von was die nicht erst  
 Ein jeder Mund gut seinen Feinden  
 Ein jeder Mund auch sein Lust.

Gründl. d. 17ten Jhr. 1789.

Mit diesem ringfielt sich in Jhr Andenken  
 Jhr Freund Fräulein Chering. St.

72

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

70

Was nicht Less hieße Aben, Aben p. Gefang,  
 Das Aben in Haver sein haben lang.

D. Mart. Kuffner.

Haus im Haver  
 1786.:

Stark Zusatzen auf der  
 sein von mir

Druck  
 Johann J. p. Br.

J. A. Fabricius  
 J. W. v. A. Kunt.



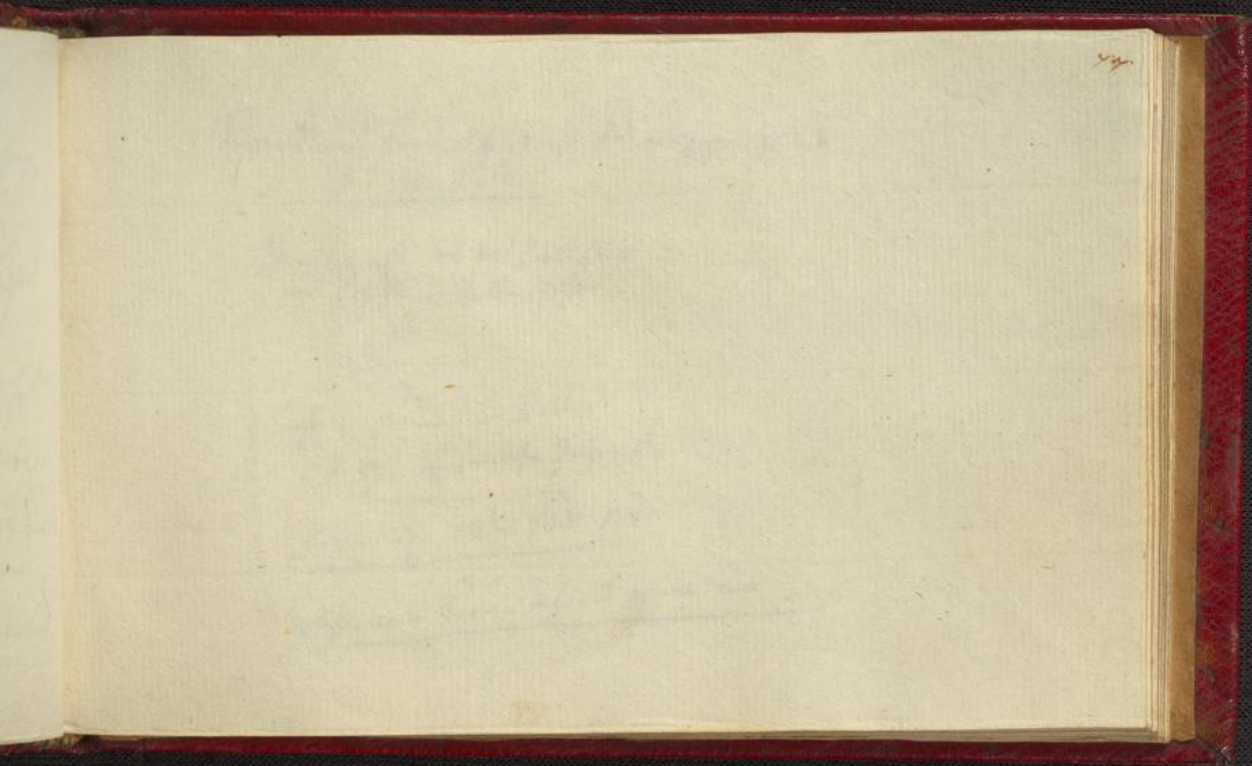
25  
Gruß, Müßig u Malerig  
In dem die spüre Kinder  
Auch die nicht liest, das ist von lobig,  
Gott tröst' du auch Kinder!

Gruß d. 27. u. März 1786.  
Vixit. aut mors aut vita decora.

Zum Andenken an  
Dinow  
Ihrer Freund u. Bruder  
Jörg Wilh. Kalmanns d. g. g. L.  
Hab. Am 18. März 1786.

76

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*



78

29.  
Mund und Sprachkraft ist das einzige Glied  
der Natur

Insbesondere der Sprachkraft  
Sprachkraft in Naturkraft  
den  
Innen

ersten Grund in Natur  
J. G. Fichte 2. g. g. b.

Jan. 22<sup>ten</sup> 7<sup>ten</sup> 1785.

Deficiente Pecunia deficit omnia...

*[Faint, illegible handwriting]*

*[Faint, illegible handwriting]*

*[Faint, illegible handwriting]*

*[Faint, illegible handwriting]*

81<sup>2</sup>

827



80<sup>r</sup>

847



Starblicher! um nichts fürchten  
zu dürfen, leb' tugendhaft!

M. e. A. C. S. Joh. Gottschalk, d. g. b.  
aus dem Schwabland.  
Jena im Januar  
1785.

ging mit mir 1785 etc.

Linde und Brombeere sind die Feinde der Junglinge.

Levoll. d. 20<sup>ten</sup> gbf.

83

ging auf Jahre 85. nach Nidlingen!!

Erinnere Dich lieblich an  
Damen wahre Freundin d. Linder

D. Levoll. d. d. g. g.

und d. Gedicht.

— iungit amicos.

O' glücklich war die Welt,  
für kein Flörsinn - für kein Hölle füll!

Karl auf  
J: 20 $\frac{1}{2}$  Jhr. 83.

Allen sagt zu seinem Freunde! wann die Zeiten  
hinz. u. bleib mein Freund, Ich bin bereit die Welt zu  
aus J. Leadiß  
Jana 5. 281. 16. 17 85.  
aus der ersten Abtheilung

Lammern die sie auf  
Zu mir an  
angebracht sind  
f. d. B. Solul. d. G. G. L.:

Salat.

die Wafeln, die mich beglückt,  
 Wiegt mich Wafeln auf,  
 Wie mich zu Boden stößt.

# #

#

Wie, mein liebes Pützgen, einmahl dich nicht ach,  
 was ich dich auf nicht mehr sehen sollte, von  
 dem dich untröstlich liebend an Freund & Gend  
 Gust: Fried: Lich v. g. g. S.

und Dunschwintzen.

Gana den 4ten März 1786.

Gott gebe Perlen u. Edelstein  
 und Gold die Fülle — den Narren sein — — —  
 Uns geb' Er Schatten im Sonnenschein  
 und wenn wir durstig sind — Allen Wein.

Vena im März 1786  
 Symb. Perfer et obdura!

Bleibe mein Freund  
 u. erinne dich meines  
 Zuweilen — ich bin ewig  
 dein treuer  
 J. Koellner.  
 Th. C. Nafsoing.



en zu  
chein  
en Wän.

be meif  
e dich  
en - it  
eant  
f. R  
C. Nefrey

Christoph Wilhelm v. Siedler  
und Hofrath der Justiz in der Provinz  
von Pommern in der Provinz  
von Pommern in der Provinz

Christoph Wilhelm v. Siedler  
Hofrath der Justiz

Christoph Wilhelm v. Siedler  
Hofrath der Justiz  
in der Provinz von Pommern

17  
Lenox

So laßt euch brann Mann  
 Wnn wir nur dunkt, ahuf sprift,  
 Mtt in auf die und doffirsann,  
 Mitloffe wir tin dieff.

Jana 3: 29<sup>th</sup> Sept.

Simb

Mittus ad ardua tendit.

Und zuviel an Ginn,  
 was in Ginn u. Oruder  
 an Ginn. J. F. B.

Heißt der selbe Mond!  
 Tenor. d. 15<sup>th</sup> Aug. 1789 als is in die Ginn warffirn.

Die Wirtin sind gute Gesellschafter, aber Hauptausgangspunkt  
ist der Saft nicht

Freie  
24 febr  
1786.

Freunde des Hofes  
ausdrücklich zu loben:  
H. J. G. G. G.  
v. Lauberg

Vom Fingal bis zum Lützen Geyst glück.

Junius 7 4 mroy  
1786

Junius 7 4 mroy  
Junius 7 4 mroy  
g. a. Lützen 1786  
Lützen.

*[Faint, illegible handwritten text]*

*[Faint, illegible handwritten text]*

*[Faint, illegible handwritten text]*

27

Leipzig und Pöhlitz  
begleitet sind bis zu  
ihrem Tode der Ewigkeit.

Leipzig  
den 22. Octbr 1789.

---

Zum Andenken  
an

den  
Eisenlohr.

---